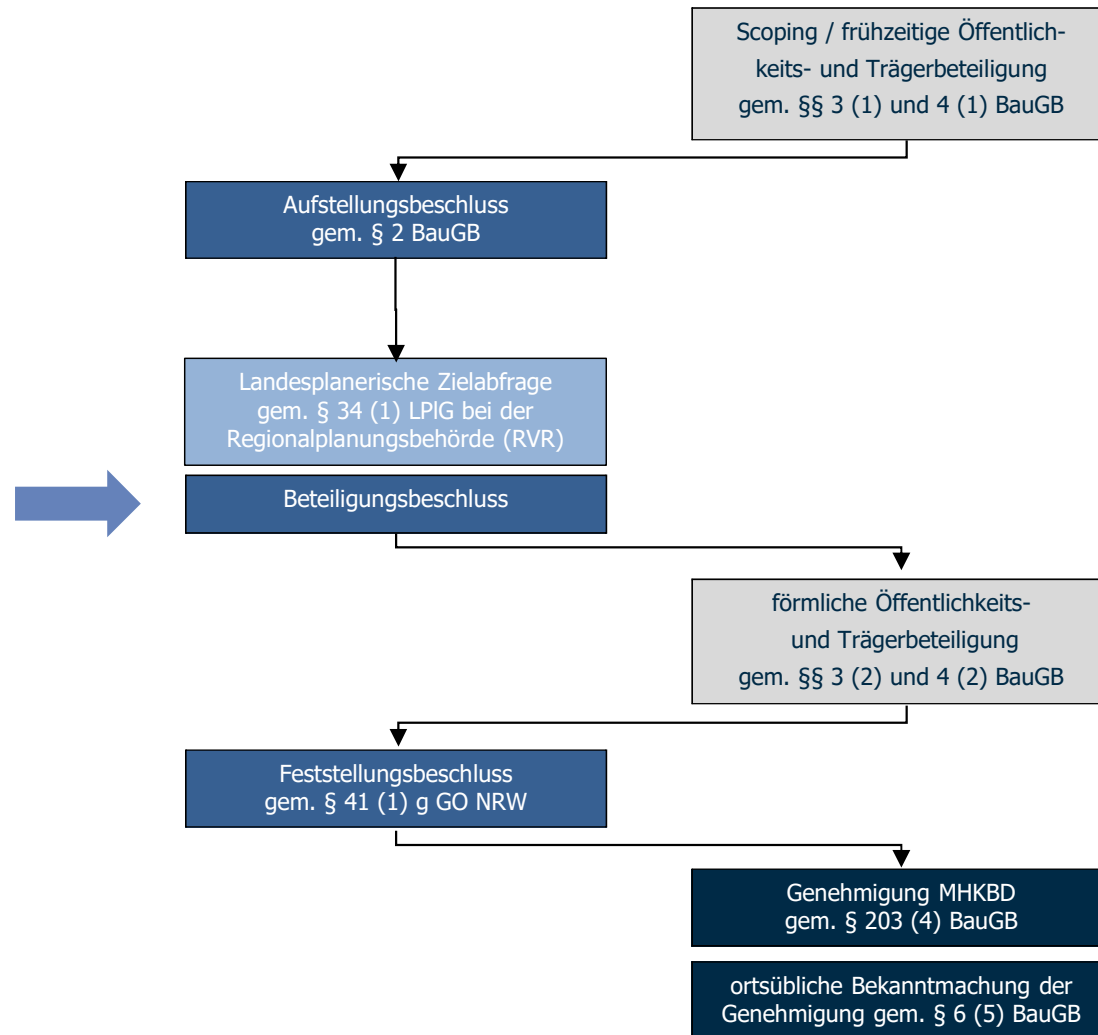


Beteiligungsbeschluss für das Änderungsverfahren

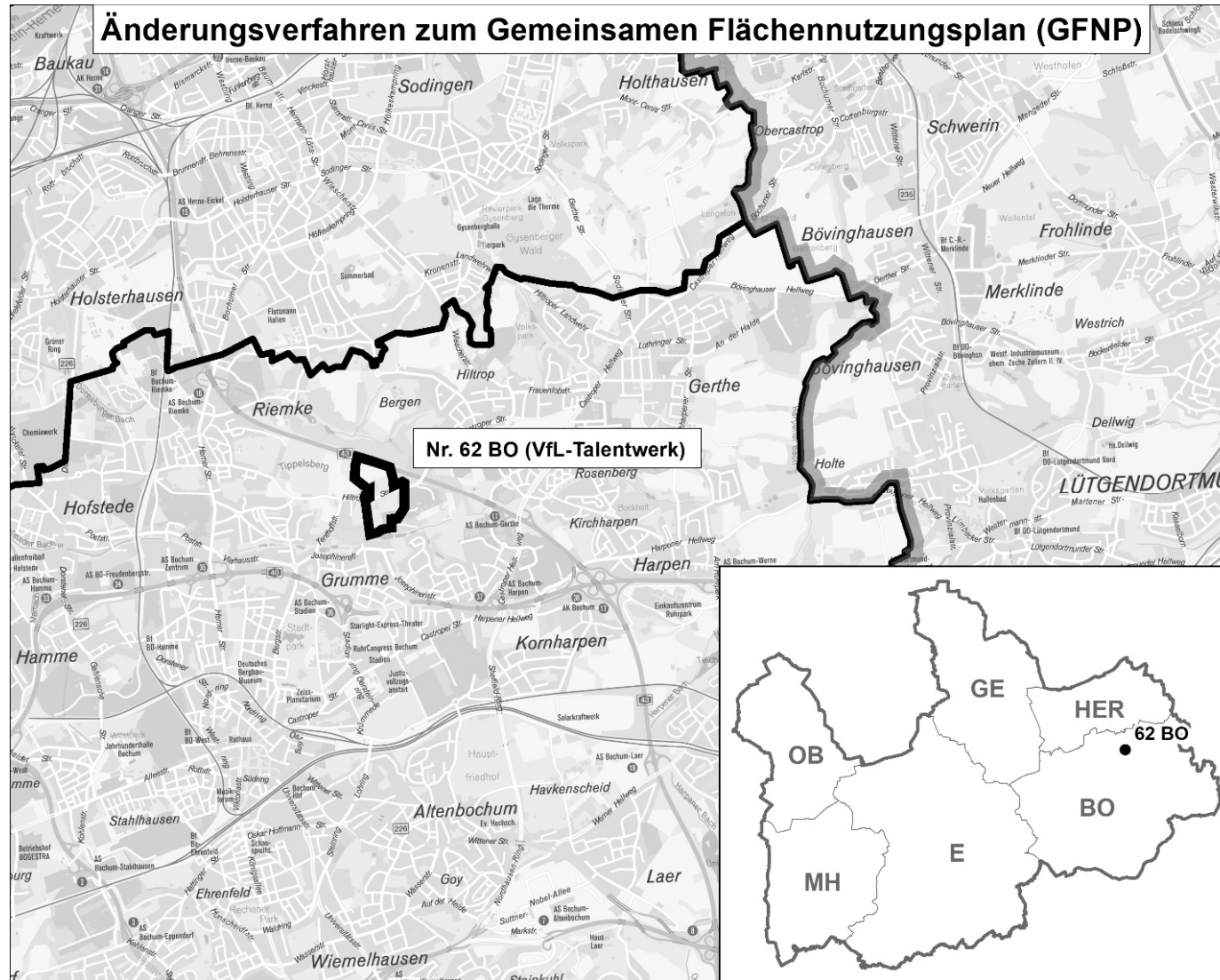
62 BO VfL-Talentwerk

Verfahrensbegleitender Ausschuss GFNP am 07.02.2025

Verfahrensablauf



Übersichtsplan



Bochum – Essen – Gelsenkirchen – Herne – Mülheim an der Ruhr – Oberhausen

Anlass und Ziel

- In Bochum-Grumme besteht an der Hiltroper Straße seit den 1990er Jahren das VfL-Talentwerk, das Nachwuchszentrum des VfL Bochum.
- Um auch zukünftig wettbewerbsfähig zu sein, soll das Zentrum erweitert und die Nutzung intensiviert werden.
- Der Änderungsbereich umfasst überwiegend Flächen, die bereits für Trainingszwecke genutzt werden. Ferner werden im Nordwesten eine derzeit ackerbaulich genutzte Fläche und zwei Waldflächen gem. Realnutzungskartierung in den Änderungsbereich einbezogen.



Städtebaulicher Entwurf

Nördlich und südlich der Hiltroper Straße

- Aufwertung der Sportplätze durch neue Steh- bzw. Sitzplatztribünen
- fußläufige Verbindung der Bereiche nördlich und südlich der Hiltroper Straße durch eine neue Brücke oder Lichtsignalanlage

Nördlich der Hiltroper Straße:

- Neuerrichtung/ -anordnung von vier (Teil-) Rasenplätzen
- Neuerrichtung eines Mehrzweckgebäudes (Soccerbot, Kasse, Kiosk)

Südlich der Hiltroper Straße

- Neuorganisation und Erweiterung des bestehenden Vereinsgebäudes
- Erweiterung der bestehenden Stellplatzfläche am Funktionsgebäude
- Überdachung einer Sportplatzfläche mit einer Traglufthalle
- Umwandlung der Natur- in Kunstrasenplätze

Änderungserfordernis

- Bisherige Darstellung im GFNP: Grünflächen, tlw. mit der besonderen Zweckbestimmung Sportanlagen (13,8 ha)
Flächen für die örtlichen Hauptverkehrszüge (0,9 h)
- Neue Darstellung im GFNP: tlw. Sonderbauflächen - Sondergebiet, Freizeit, Erholung und Sport (9,4 ha)
tlw. Grünflächen mit der besonderen Zweckbestimmung Sportanlagen (4,4 ha)
Flächen für die örtlichen Hauptverkehrszüge (0,9 ha)

➔ Erfordernis der GFNP-Änderung

- Festlegung im Regionalplan Ruhr:
 - Allgemeine Freiraum- und Agrarbereiche (AFAB)
 - Freiraumfunktionen:
 - Schutz der Landschaft und landschaftsorientierten Erholung
 - Regionale Grünzüge
- Landesplanerische Zielabfrage bei der Regionalplanungsbehörde (RVR): 1. Quartal 2025

➔ Vorabfrage RVR erfolgt: Regionalplanänderung nicht erforderlich

Städtebaulicher Entwurf (Aufstellungsbeschluss+ frühz. Betl.)



Bochum – Essen – Gelsenkirchen – Herne – Mülheim an der Ruhr – Oberhausen

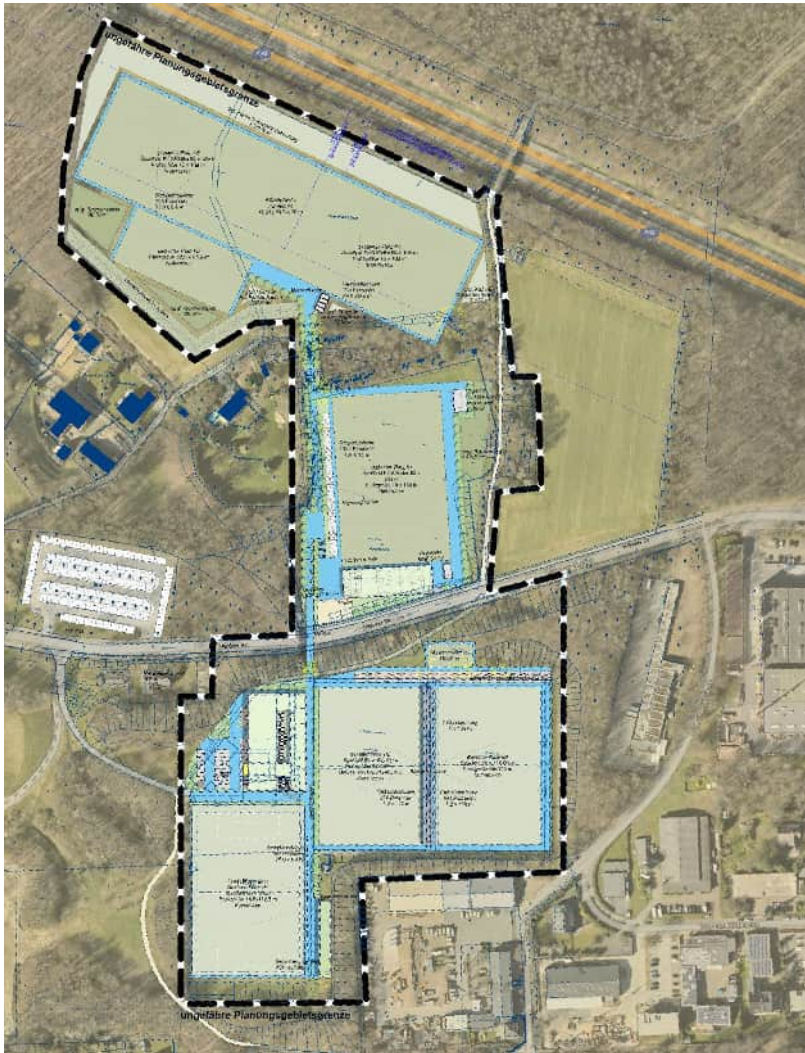
Städtebaulicher Entwurf (Stand: 14.11.2024)



Veränderte Anordnung der nördlichen Plätze:

- Schonung des zentralen Waldbereiches nördlich der Hiltroper Straße

Städtebaulicher Entwurf (Stand: 12.12.2024)



Verzicht auf Platz H 5:

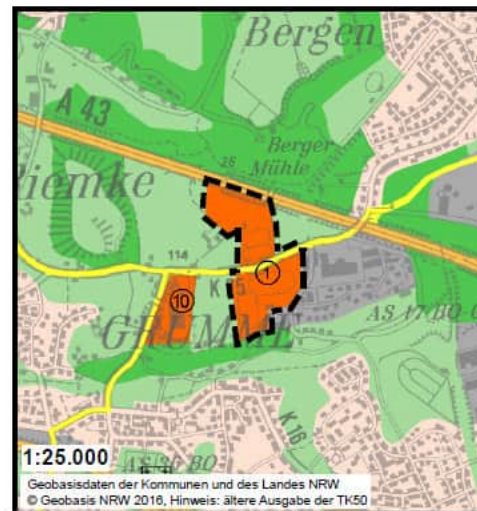
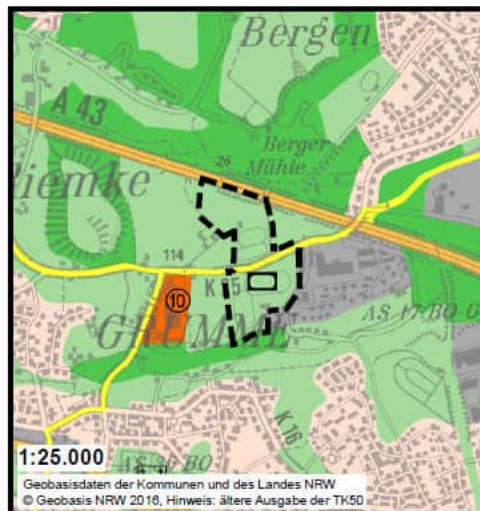
- Schonung des östlichen Waldbereiches nördlich der Hiltroper Straße
- weitgehende Beibehaltung der ursprünglichen Fuß- und Radwegführung außerhalb des Talentwerk-Geländes

Änderungsplan zum Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung

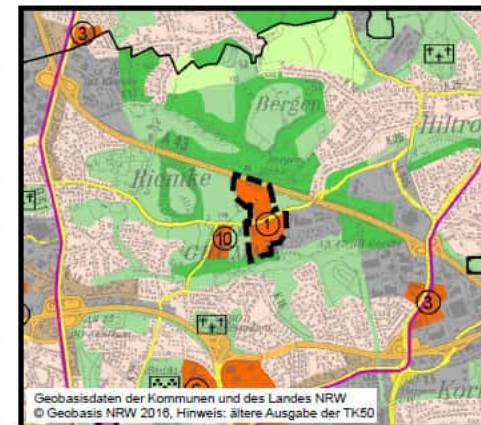
Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr

(Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen)

Nr. 62 BO (VfL-Talentwerk)







Originaldarstellung
in 1: 50.000







Plankarte Alt:

gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

-  Flächen für die örtlichen Hauptverkehrszüge
-  Grünflächen
-  Sportanlage
-  Geltungsbereich

Plankarte Neu:

gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

-  Sonderbauflächen
-  Sondergebiet, Freizeit, Erholung und Sport
-  Flächen für die örtlichen Hauptverkehrszüge
-  Geltungsbereich

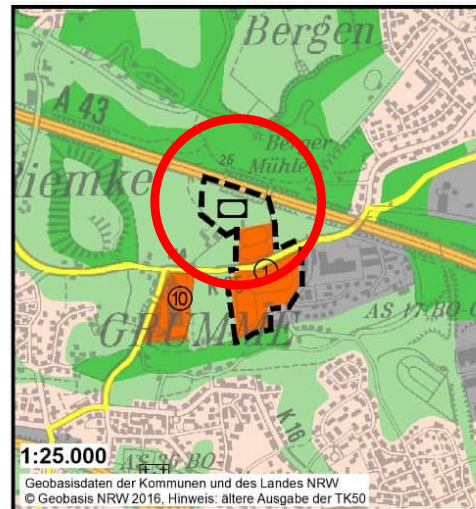
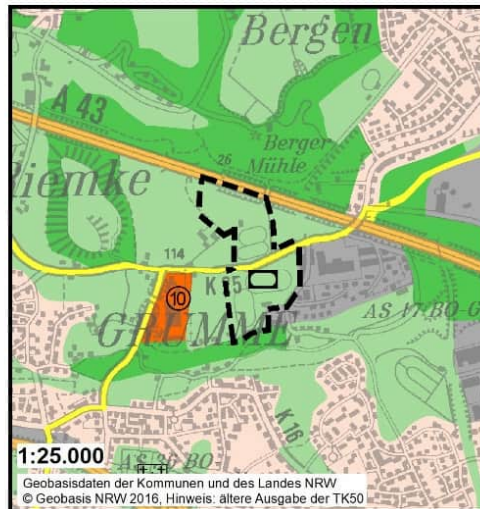
Stand: Juni 2024 (Vorentwurf)

Änderungsplan zum Entwurf für die förmliche Beteiligung

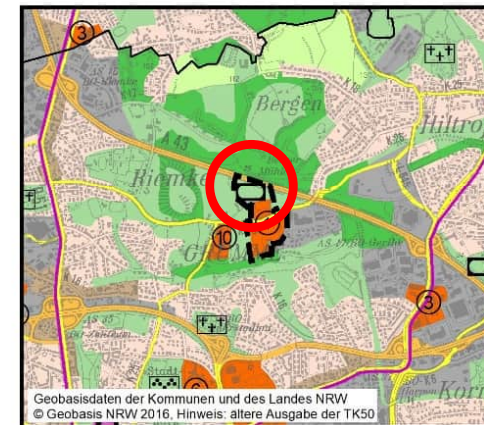
Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr

(Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen)

Nr. 62 BO (VfL-Talentwerk)



Originaldarstellung
in 1: 50.000



Plankarte Alt:

gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

- Flächen für die örtlichen Hauptverkehrswege
- Grünflächen
- Sportanlage

Geltungsbereich

Plankarte Neu:

gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

- Sonderbauflächen
- Sondergebiet, Freizeit, Erholung und Sport
- Flächen für die örtlichen Hauptverkehrswege
- Grünflächen
- Sportanlage

Geltungsbereich

Stand: Dezember 2024 (Entwurf)

62. GFNP-Änderung

Wesentliche Stellungnahmen zur frühzeitigen Beteiligung

- RVR: überörtlich bedeutsamer Freiraum berührt, insb. nördlich der Hiltroper Straße. Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen, Umwandlung von Rasen- in Kunstrasenplätze und Errichtung baulicher Anlagen schränken Ökosystemfunktionen ein.
- Autobahn GmbH: Sonderbauflächendarstellung reicht in Anbauverbotszone der A 43.
- Landesbetrieb Wald und Holz: Inanspruchnahme von Wald soll vermieden werden.

Konsequenz

- Änderung des Entwurfs gegenüber dem Vorentwurf (Reduzierung der Bauflächendarstellung im Norden des Änderungsbereiches zugunsten von Grünflächen mit der Zweckbestimmung Sportanlagen: nur noch Anlage von Naturrasenplätzen möglich)
- geänderte Anordnung der Sportplätze zur Vermeidung der Inanspruchnahme von Wald, Regelungen zum Waldausgleich im Bebauungsplan
- Abstand der Naturrasenplätze zur A 43 wird im Bebauungsplan verbindlich geregelt.
- Inhaltliche Anpassungen in Begründung und Umweltsteckbrief

Weiteres Verfahren

- Beteiligungsbeschlüsse im 1./2. Quartal 2025
- Förmliche Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung im 2./3. Quartal 2025
- Feststellungsbeschlüsse ab dem 2. Quartal 2026
- Genehmigungsverfahren beim MHKBD ab Mitte 2026

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!